

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 31. Juli 2026

THEMA DER WOCHE

Sommernachtsfest 2026: Musik, bunte Stände und Feuerwerk



Stimmungsvolle Beleuchtung, viel Musik und kulinarische Angebote auf dem Sommernachtsfest.
Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Am Samstag, 15. August 2026, lädt die Stadt Bad Soden am Taunus wieder zum Sommernachtsfest ein. Gefeiern wird im Alten Kurpark, auf der Königsteiner Straße, im unteren Bereich der Kronberger Straße bis zur Salinenstraße sowie in Teilen der Altstadt. Besucherinnen und Besucher erwartet von 15:00 Uhr bis 1:00 Uhr nachts ein abwechslungsreiches Programm mit Livemusik, kulinarischen Angeboten, Verkaufsständen und vielen Aktionen für Kinder.

„Nacht der Lichter“

Auch in diesem Jahr steht das Sommernachtsfest unter dem Motto „Nacht der Lichter“. Mit Einbruch der Dunkelheit werden das Badehaus, die Bäume im Alten Kurpark und Teile der Königsteiner Straße stimmungsvoll illuminiert und verleihen dem Fest eine besondere Atmosphäre.

Musik auf mehreren Bühnen

Eröffnet wird das Sommernachtsfest um 15:00 Uhr von Bürgermeister Dr. Frank Blasch vor der Konzertmuschel im Alten Kurpark. Anschließend sorgen Bands und Musikgruppen auf mehreren Bühnen bis 23:30 Uhr für Unterhaltung. Für Kinder gibt es am Nachmittag zahlreiche Spiel- und Mitmachangebote sowie Fahrgeschäfte, eine Hüpfburg und ein Trampolin.

Kulinarik und Marktstände

Entlang der Festmeile laden zahlreiche Essens- und Getränkestände zum Verweilen ein. Darüber hinaus bieten Händlerinnen und Händler unter anderem handgefertigten Schmuck, Kunsthandwerk und kleine Geschenkideen an.

Feuerwerk um 23:45 Uhr

Den Höhepunkt des Sommernachtsfests bildet um 23:45 Uhr das traditionelle Feuerwerk. Einen besonders guten Blick bietet die obere Wiese im Alten Kurpark. „Neben dem Feuerwerk hat sich auch das im vergangenen Jahr erweiterte Bühnenkonzept mit noch mehr Musik bewährt. Ich freue mich auf ein fröhliches Sommernachtsfest mit vielen Gästen und hoffe auf bestes Wetter“, sagt Bürgermeister Dr. Frank Blasch.

Kostenlose Pendelbusse und Parkmöglichkeiten

Die kostenlosen Pendelbusse in die Stadtteile Neuenhain und Altenhain fahren auch in diesem Jahr wieder vom Bad Sodener Busbahnhof ab. Die Fahrpläne werden am Veranstaltungstag an den Haltestellen ausgehängt und sind rechtzeitig vorab auf der städtischen [Homepage](#) einsehbar.

Alle Informationen zum Bühnenprogramm, den kompletten Standplan und Angaben zu Straßensperrungen gibt es [hier](#) auf der Homepage der Stadt.

BAUSTELLEN & VERKEHR

Verkehrsbehinderungen rund um die Neuenhainer Kerb

Dieses Wochenende ist Kerb in Neuenhain. Für die Verkehrsteilnehmer ist es wichtig zu wissen, dass beim „Geeleriewerennen“ am Samstag, 1. August 2026, von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr die Hauptstraße ab Höhe der Hausnummer 28 bis zur Borngasse gesperrt ist.

Am Tag darauf, Sonntag, 2. August 2026, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, gelten beim traditionellen Kerbeumzug für den Bereich um den Dalles zahlreiche Halteverbote. Autohalter sollten das beim Abstellen ihrer Fahrzeuge berücksichtigen. Mit Verkehrsbehinderungen muss gerechnet werden. Am besten ist es, den Bereich an diesem Wochenende weiträumig zu umfahren.

Straßensperrungen rund ums Sommernachtsfest

Während des Sommernachtsfests am Samstag, 15. August 2026, ist die Königsteiner Straße zwischen Alleestraße und Paul-Reiss-Straße von 12:00 Uhr bis Sonntagmorgen, 6:00 Uhr, voll gesperrt. Die Zufahrt zum Parkhaus am Bahnhof ist offen.

Verkehrsteilnehmer umfahren an diesem Wochenende die Bad Sodener Innenstadt am besten weiträumig. Festteilnehmern wird dringend empfohlen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen. Während des Sommernachtsfests kann außerdem das Parkhaus am Bahnhof kostenfrei genutzt werden.

AUS DER VERWALTUNG

Uhr steht wegen Reparatur still



Wer beim Gang über die Königsteiner Straßen gewohnheitsmäßig den Blick auf die Uhr am Eingang zum Alten Kurpark wirft, wird schon festgestellt haben, dass die Zeiger seit einiger Zeit stillstehen. Ein Elektroverteiler muss erneuert werden. Bis die Arbeiten erledigt sind, ist die Uhr außer Betrieb. Das kann aufgrund der Lieferzeiten noch einige Wochen dauern.

Steigende Waldbrandgefahr – helfen Sie mit, Brände zu vermeiden



STEIGENDE WALD- UND VEGETATIONS- BRANDGEFAHR

So lassen sich **Brände vermeiden**

 KEIN FEUER Kein Grillen, kein Lagerfeuer, keine offenen Flammen.	 NICHT RAUCHEN Im Wald nicht rauchen. Zigaretten und Glut nie wegwerfen.	 NUR AUF PARKPLÄTZEN Nur ausgewiesene Parkplätze nutzen. Nicht auf trockenem Gras abstellen.
 WEGE FREIHALTEN Waldwege, Zufahrten und Löschwasserstellen freihalten.	 112 SOFORT 112 Rauch oder Feuer sofort melden. Wenn möglich, Rettungspunkt angeben.	 EIGENSCHUTZ GEHT VOR Nur handeln, wenn keine Gefahr besteht. Abstand halten und warnen.

In mehreren Kommunen des Main-Taunus-Kreises kam es in der vergangenen Woche zu Vegetationsbränden – in Kelkheim brannte beispielsweise ein Feld auf einer Fläche von rund 1.000 Quadratmetern. Die anhaltende sehr trockene und heiße Wetterlage begünstigt die Ausbreitung solcher Brände.

Viele Wald- und Vegetationsbrände entstehen durch menschliche Unachtsamkeit, etwa einen weggeworfenen Zigarettenstummel, der trockenes Laub entzündet. Das Hessische Waldgesetz verbietet offenes Feuer im Wald sowie im Abstand von weniger als 100 Metern vom Waldrand. Außerdem gilt in hessischen Wäldern ganzjährig ein absolutes Rauchverbot. Bitte seien Sie aktuell in Wald und Feld besonders wachsam und beherzigen Sie die obengenannten Tipps des Landesfeuerwehrverbandes Hessen.

STELLENANZEIGE

The image shows a large architectural drawing on a wall, featuring a technical concept diagram on the left and a floor plan of the second floor (2. Obergeschoss 1:200) on the right. Below the drawing is a physical architectural model made of white blocks and wood, representing a building complex. A green circle with the text 'JETZT BEWERBEN' is overlaid on the right side of the drawing. A grey box at the bottom contains the text 'STADT BAD SODEN AM TAUNUS SUCHT Stadtplaner/in / Raumplaner/in / Architekt/in (w/m/d)'. A small logo is visible in the bottom right corner of the image area.

STELLENANZEIGE

JETZT BEWERBEN

STADT BAD SODEN AM TAUNUS SUCHT
Stadtplaner/in / Raumplaner/in / Architekt/in
(w/m/d)

[Weitere Informationen](#)

Im Dialog: Farben treffen auf Stein – Neue Ausstellung in der Stadtgalerie

„Gegensätze ziehen sich an“ – dieses Sprichwort wird in der Gemeinschaftsausstellung auf eindrucksvolle Weise erlebbar. Die farbenfrohen, expressiven Gemälde von Ewa Stefanski treten in einen spannenden Dialog mit den ruhigen, ausdrucksstarken Steinskulpturen von Doris Pfeiffer. Trotz ihrer unterschiedlichen künstlerischen Handschriften verbindet beide Künstlerinnen, dass ihre Werke viel Raum für eigene Gedanken und Interpretationen lassen.

Ewa Stefanski: großformatige Ölgemälde



„Mucha“ ist der Titel dieses Gemäldes von Ewa Stefanski. Quelle: Ewa Stefanski

Ewa Stefanski studierte Grafik und Malerei an der Staatlichen Kunsthochschule in Posen (Polen). Seit vielen Jahren lebt und arbeitet sie in Königstein im Taunus und in Frankfurt am Main. In ihren meist großformatigen Ölgemälden setzt sie sich mit Menschen in alltäglichen Situationen auseinander. Mit feinem Gespür für Mimik, Gestik und Atmosphäre hält sie Momente der Freude, Trauer oder Nachdenklichkeit fest. Ihre Werke erzählen Geschichten, ohne sie vollständig preiszugeben, und laden die Betrachter dazu ein, eigene Deutungen zu entwickeln. Auch Tiere und Pflanzen setzt sie auf eindrucksvolle Weise in Szene.

Doris Pfeiffer: leidenschaftliche Bildhauerin



„Ein sicherer Ort“, so der Name dieser Skulptur. Quelle: Doris Pfeiffer

Doris Pfeiffer: leidenschaftliche Bildhauerin

Doris Pfeiffer entdeckte vor rund 13 Jahren ihre Leidenschaft für die Bildhauerei. Nach ihrer Ausbildung in der offenen Werkstatt des Bildhauers Joachim Kreutz in Niederursel gründete sie 2020 gemeinsam mit weiteren Bildhauerinnen und Bildhauern das Künstlerkollektiv „Frankfurter KunstWerker“ in Frankfurt-Bonames. Besonders gern arbeitet sie mit Marmor. Viele ihrer Skulpturen spiegeln persönliche Eindrücke und gesellschaftliche Themen wider. So entstand beispielsweise die Skulptur „Die Knieende“ als Ausdruck der Trauer über Kriege und Kriegsverbrechen in Nordäthiopien, im Jemen und im Sudan. Mehrjährige Aufenthalte in verschiedenen afrikanischen Ländern haben ihr künstlerisches Schaffen nachhaltig geprägt. Ein Teil der Ausstellung widmet sich diesen Eindrücken und ihrer tiefen Verbundenheit mit den Menschen und Lebenswelten Afrikas.

Vernissage der Ausstellung

Die Vernissage findet am Freitag, 7. August 2026, um 19:00 Uhr statt. Bürgermeister Dr. Frank Blasch wird die Gäste begrüßen.

Öffnungszeiten

Die Ausstellung ist bis zum 30. August 2026 in der Stadtgalerie im Badehaus zu sehen. Kunstinteressierte sind herzlich eingeladen, die Werke beider Künstlerinnen zu entdecken und den besonderen Dialog zwischen Malerei und Skulptur auf sich wirken zu lassen.

Bewerbungsfrist für Wohnbaugrundstücke im Baugebiet „Sinai II + III“ läuft bis Ende August



Die Erschließungsarbeiten für das neue Wohngebiet sind weitgehend abgeschlossen. Auch die künftige Straßenführung ist vor Ort bereits erkennbar und vermittelt einen guten Eindruck davon, wie sich das neue Wohnquartier entwickeln wird. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Wer sich den Traum vom Eigenheim oder ein Bauprojekt im neuen Wohngebiet „Sinai II + III“ – West verwirklichen möchte, sollte jetzt die Gelegenheit nutzen: Noch bis Ende August 2026 können Gebote für die Wohnbaugrundstücke im Bebauungsplan Nr. 78 abgegeben werden. Die Stadt Bad Soden am Taunus führt das Vergabeverfahren gemeinsam mit der Hessischen Landgesellschaft mbH durch.

Bewerben können sich Bauträgerinnen und Bauträger, Privatpersonen sowie Bauherrengesellschaften. Baugruppen wird empfohlen, sich zur Gründung einer Bauherrengesellschaft beraten zu lassen.

Die künftigen Wohngrundstücke werden in insgesamt sechs Vergabelosen angeboten. Je nach Los sind unterschiedliche Wohnformen vorgesehen – von Einzel- und Doppelhäusern über Hausgruppen bis hin zu Mehrfamilienhäusern. Die Grundstücke werden erschließungsbeitragsfrei veräußert. Die Mindestgebotspreise liegen zwischen 1.200 Euro und 1.265 Euro pro Quadratmeter. Die Bebauung erfolgt gemäß den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 78, der auf der Internetseite der Stadt Bad Soden am Taunus eingesehen werden kann.

Ein wichtiger Meilenstein ist inzwischen erreicht: Die Erschließungsarbeiten für das neue Wohngebiet sind weitgehend abgeschlossen. Kanal-, Wasser- und weitere Versorgungsleitungen wurden verlegt. Auch die künftige Straßenführung ist vor Ort bereits deutlich erkennbar und vermittelt einen guten Eindruck davon, wie sich das neue Wohnquartier entwickeln wird.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist werden die eingegangenen Gebote ausgewertet. Die Vergabe der Grundstücke ist für Anfang September vorgesehen.

Weitere Informationen zum Vergabeverfahren sowie zu den einzelnen Vergabelosen stehen auf der Internetseite der Stadt Bad Soden am Taunus zur Verfügung. Interessierte können sich außerdem per E-Mail an sinai@stadt-bad-soden.de wenden.

Outdoor-Jugendgelände jetzt auch unter der Woche geöffnet



Streetworker Markus Günther ist Ansprechpartner für die Jugendlichen in der Stadt.
Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Das Outdoor-Jugendgelände an der Ecke Martin-Luther-Weg/Talstraße ist ab sofort auch unter der Woche geöffnet. Es wird gemeinsam mit dem Jugendcafé Bad Soden geöffnet und wieder abgeschlossen, und kann während der Öffnungszeiten des Jugendcafés genutzt werden.

Geöffnet ist das Gelände zu folgenden Zeiten:

- **Montag:** 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Offener Treff)
- **Dienstag:** 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr (Mädchentag)
- **Mittwoch:** 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Offener Treff)
- **Donnerstag:** 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Offener Treff)
- **Freitag:** 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Offener Treff)

Vor Ort steht eine Spielekiste mit verschiedenen Spielmaterialien bereit. Alle Nutzerinnen und Nutzer können sich daraus bedienen und werden gebeten, die Sachen nach dem Spielen wieder ordentlich zurückzulegen, damit auch andere lange Freude daran haben.

Das Gelände soll ein Ort von Jugendlichen für Jugendliche sein. Deshalb freuen sich die Mitarbeitenden der Jugendarbeit über alle, die das Gelände aktiv mitgestalten möchten. Wer Ideen für Aktionen oder die Weiterentwicklung des Geländes hat, kann sich jederzeit an das Team des Jugendcafés oder an Streetworker Markus Günther wenden.

Auch Graffiti können Teil der Gestaltung sein – allerdings nur nach vorheriger Absprache mit dem Team des Jugendcafés und dem Streetworker. So lässt sich gemeinsam planen, welche Flächen gestaltet werden und wie das Gelände für alle attraktiv bleibt.

FEUERWEHR-NEWS

Mehr Rücksicht beim Parken – Zufahrten und Rettungswege freihalten



Hier war die Fahrt für die Feuerwehr erst einmal beendet: Das Tanklöschfahrzeug musste mehrere Minuten rangieren, um an dem falsch abgestellten Fahrzeug vorbeizukommen. Foto: Freiwillige Feuerwehr Neuenhain

Ein paar Meter weiter zu parken kostet oft nur wenig Zeit – kann im Ernstfall aber einen entscheidenden Unterschied machen. Ein eindrucksvolles Beispiel, wie Falschparker die Arbeit von Rettungskräften behindern können, hat die Freiwillige Feuerwehr Neuenhain kürzlich erlebt, als sie nach einer Übung mit ihrem Tanklöschfahrzeug die Straße „Vor dem Steinbruch“ in Richtung „Hauptstraße“ befuhr. Ein Fahrzeug stand unbefugt hinter den ausgewiesenen Parkplätzen und ragte mit dem Heck soweit in die Zufahrt hinein, dass ein Vorbeikommen erst nach minutenlangem Rangieren möglich war.

Was der Fahrzeugführer in diesem Fall sicherlich nicht bedacht hat: Die Straße „Von dem Steinbruch“ ist der einzige asphaltierte Zufahrtsweg zum „Süßen Gründchen“, einem knapp neun Hektar großen Naturschutzgebiet von europäischer Bedeutung. Im Notfall, beispielsweise bei einem Vegetationsbrand oder der Rettung einer verunglückten Person, stellt dieser Zufahrtsweg den schnellsten Rettungsweg in das unwegsame Gelände dar.

Die Feuerwehr appelliert daher an alle Fahrzeughalter, bei der Parkplatzsuche Rücksicht zu üben und nur ausgewiesene Parkplätze zu nutzen. Im vorliegenden Fall wurde das Ordnungsamt hinzugezogen und konnte den Fahrzeughalter ausfindig machen.

Gemeinsam Spaß haben: Zeltlager der Jugendfeuerwehren aller Stadtteile



Ein Tag voller Action endet mit dem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer am späten Abend.
Foto: Freiwillige Feuerwehr Bad Soden am Taunus

Mit Beginn der Sommerferien machten sich die Jugendfeuerwehren aus der Bad Sodener Kernstadt, Altenhain und Neuenhain gemeinsam auf den Weg zu ihrem traditionellen Zeltlager. Insgesamt nahmen 18 Jugendliche mit acht Betreuerinnen und Betreuern an der achttägigen Freizeit teil.

In diesem Jahr führte die Reise nach Ubstadt am Weiher, wo die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm erwartete. Neben den festen Bestandteilen des Zeltlagers, wie der traditionellen Lagerolympiade und einer Nachtwanderung, stand in diesem Jahr auch ein Ausflug in den Europa-Park auf dem Programm. An den warmen Sommertagen sorgte zudem ein nahegelegener Badensee für die nötige Abkühlung und viel Spaß.

Das gemeinsame Zeltlager bietet den Jugendlichen jedes Jahr die Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen, den Zusammenhalt zwischen den drei Jugendfeuerwehren zu stärken und unvergessliche Ferienerlebnisse zu sammeln.

Interessierte Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren sind herzlich eingeladen, unverbindlich bei einem der Übungsdienste der Jugendfeuerwehr zu schnuppern. Bei Interesse erreichen Sie oder Ihr Kind die Bad Sodener Jugendfeuerwehrwarte über folgende E-Mail-Adressen:

- Altenhain: jugendfeuerwehr@feuerwehr-altenhain.de
- Bad Soden Kernstadt: jugendfeuerwehr@feuerwehr-bs.de
- Neuenhain: jugendfeuerwehr.neuenhain@stadt-bad-soden.de

NEUES AUS DER STADTBÜCHEREI

Selbstständig ausleihen und zurückgeben: Stadtbücherei führt Selbstausleihautomaten ein



Noch sind nicht alle Kabel verbaut: Die Ausleihstation wurde im Laufe der Woche aufgebaut und schon bald genutzt werden.

Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Die Stadtbücherei Bad Soden am Taunus macht einen weiteren Schritt in Richtung modernen Bibliotheksservice: Ab August können Besucherinnen und Besucher ihre Medien selbstständig ausleihen und zurückgeben. Möglich wird dies durch einen neuen Selbstausleihautomaten, der in den vergangenen Tagen installiert wurde und auf RFID-Technologie basiert.

RFID ist eine Funktechnologie, mit der Medien wie Bücher mithilfe eines kleinen Chips schnell und kontaktlos erkannt und verbucht werden können. Mit der Einführung des Systems wird die Nutzung der Stadtbücherei noch komfortabler. Kundinnen und Kunden benötigen lediglich ihren Büchereiausweis – entweder in der klassischen Kartenform oder digital – und legen die gewünschten Medien auf die Ablagefläche des Automaten. Nach einem Knopfdruck sind die Medien ausgeliehen beziehungsweise zurückgegeben.

Alle Vorbereitungen abgeschlossen

Bereits seit Anfang des Jahres führt die Stadtbücherei schrittweise die RFID-Technologie ein. Dafür wurden mehr als 30.000 Medien mit entsprechenden Chips ausgestattet. Im Februar wurde dann die sogenannte Stapelausleihe eingeführt. Die Anschaffung der neuen Technik wurde durch Investitionen der Stadt Bad Soden am Taunus sowie des Hessischen Kultusministeriums ermöglicht. Rund 50.000 Euro kostet die Umsetzung des Projekts, die Fördersumme liegt bei etwas mehr als 35.000 Euro.

Die Automatisierung unterstützt das Team der Stadtbücherei bei den täglichen Abläufen und schafft Freiräume für die persönliche Beratung der Besucherinnen und Besucher. Gerade angesichts der umfangreichen Öffnungszeiten trägt die neue Technik dazu bei, das bewährte Serviceangebot auch künftig in hoher Qualität aufrechterhalten zu können.

Aus technischen Gründen sind Tonies von der Selbstausleihe ausgenommen. Sie werden weiterhin an der Ausleihtheke ausgegeben und zurückgenommen. Für alle anderen Medien steht der neue Service zur Verfügung.

Einfach zu bedienen

Damit die Ausleihe reibungslos funktioniert, empfiehlt die Stadtbücherei, höchstens drei Medien gleichzeitig auf den Automaten zu legen. RFID-Sicherungsschleusen im Eingangsbereich erkennen automatisch, ob alle Medien ordnungsgemäß verbucht wurden. Dies sorgt für zusätzliche Sicherheit und hilft dabei, Ausleihen zuverlässig den jeweiligen Benutzerkonten zuzuordnen.

Eine leicht verständliche Bedienungsanleitung befindet sich direkt am Automaten. Selbstverständlich unterstützen die Mitarbeitenden der Stadtbücherei alle Besucher bei Fragen oder bei den ersten Schritten mit dem neuen System.

DIES & DAS

Sportabzeichen im Park: Kostenlos fit werden

Erstmals macht die Sommeraktion „Sportabzeichen im Park“ Station in Bad Soden am Taunus. An den Samstagen 8., 15. und 22. August 2026, jeweils von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr, lädt das Sportabzeichen-Team Bad Soden gemeinsam mit dem Sportkreis Main-Taunus zu einem kostenlosen Bewegungsangebot in den Neuen Kurpark (Eingang „Am Eichwald“) ein.

„Sportabzeichen im Park“ richtet sich vor allem an Menschen, die bisher wenig oder gar keinen Sport treiben. Ohne Leistungsdruck und Vereinsmitgliedschaft können Interessierte verschiedene Übungen ausprobieren und ihre Fitness testen. Im Anschluss beraten die Sportabzeichenprüferinnen und -prüfer individuell, welche Disziplinen den persönlichen Stärken entsprechen und wie der weitere Weg bis zum erfolgreichen Erwerb des Sportabzeichens aussehen kann.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!

KUNST IM KULTURZENTRUM BADEHAUS

Aktuelle Ausstellungen in Stadtgalerie und Kunstkabinett

Die Stadtgalerie und das KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus sind jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos.

Stadtgalerie: Ewa Stefanski & Doris Pfeiffer „Im Dialog“

„Gegensätze ziehen sich an“ – in der Gemeinschaftsausstellung der beiden Künstlerinnen zeigt sich dieses Phänomen auf vielfache Weise: Die bunten und expressiven Kunstwerke von Ewa Stefanski treten in einen Dialog mit den stillen Skulpturen von Doris Pfeiffer. Die Vernissage findet am Freitag, 7. August 2026, um 19:00 Uhr statt. Die Ausstellung ist von Samstag, 8. August, bis Sonntag, 30. August 2026, zu sehen.

KunstKabinett: Petra Buschkämper „Female Transformation“

Beim Betrachten von Petra Buschkämpers Werken könnte man sie zunächst für Drucke halten – tatsächlich entstehen sie jedoch in minutiöser Handarbeit. Die Ausstellung stellt die feministische Komponente der Werke in den Mittelpunkt: die selbstbewusste, selbstbestimmte, zugleich schöne Frau, die immer als Subjekt mit erhobenem Haupt das letzte Wort hat. Die Ausstellung ist noch bis Sonntag, 9. August 2026, zu sehen.

Eine Übersicht aller laufenden und kommenden Ausstellungen im Kulturzentrum Badehaus finden Sie unter www.badsoden.de/ausstellungen.

TERMINE

Termine in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, in die Welt der Bücher, Geschichten und digitalen Medien einzutauchen.

Neben klassischen Lesungen für Kinder und Erwachsene gibt es spannende Angebote wie fremdsprachige Vorlesestunden, kreative Bastel- und Schreibwerkstätten, interaktive Lern- und Spielnachmittage, Programmierroboter-Treffs für kleine Technikfans oder gemütliche Kaffeeklatschrunden für Literaturbegeisterte.

Eine Übersicht aller aktuellen Termine und Veranstaltungen finden Sie unter: www.badsoden.de/stadtbuecherei.

Neuehaaner Geeleriewekerb

Der Kerbeverein Neuenhain lädt gemeinsam mit den Neuehaaner Kerbeborsch und den Petzküh zur Geeleriewekerb ein. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Datum: noch bis Sonntag, 2. August 2026

Uhrzeit: laut [Programm](#)

Ort: Festzelt auf dem Festplatz Neuenhain, Kronthaler Straße

Wochenmarkt

Eine hervorragende Einkaufsmöglichkeit ist der wöchentliche Bad Sodener Wochenmarkt auf dem Platz Rueil-Malmaison und dem Adlerplatz. Jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr laden die verschiedenen Stände zum Kauf frischer Waren ein.

Datum: Samstag, 1. August 2026

Uhrzeit: 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Adlerplatz, Adlerstraße, Platz Rueil-Malmaison

Kostenfreie Stadtführung

Kostenfreie Stadtführungen werden an jedem ersten Samstag im Monat angeboten. Im Mittelpunkt stehen die Historie der Stadt, Salz- und Kurgeschichte, Quellen, Parkanlagen und das Hundertwasserhaus. Keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenfrei.

Datum: Samstag, 1. August 2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Sigrid-Pless-Brunnen, Parkdeck H+ Hotel, Königsteiner Straße 88

Sonntagskonzert: Orchesterverein Schwanheim 1956

Der Orchesterverein Schwanheim 1956 gestaltet das Sonntagskonzert in der Konzertmuschel, die Bewirtung übernimmt der BSC Altenhain. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist kostenfrei.

Datum: Sonntag, 2. August 2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Konzertmuschel, Alter Kurpark, Königsteiner Straße 86

Tanz in den Sommer

Die Gruppe „Feeria“ präsentiert gemeinsam mit Vyacheslav Berezhnyakov und Nikolay Leschenko einen Nachmittag mit Tanz, Varieté und Live-Musik. Der Eintritt kostet 12 Euro.

Datum: Montag, 3. August 2026

Uhrzeit: 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Stiftstheater, Georg-Rückert-Straße 2

Avalon Premium Cars Kronberg Sommer-Nächte mit Woody Feldmann

Woody Feldmann präsentiert ihr Comedyprogramm mit humorvollen Geschichten aus dem Alltag. Tickets sind über www.BerndReisig.de erhältlich.

Datum: Montag, 3. August 2026

Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Ort: Landgasthof Rote Mühle, Rote Mühle 1

Taunus Filmfest 2026

Das internationale Taunus Filmfest zeigt erstmals auch in Bad Soden am Taunus Filme. Informationen und das vollständige Programm sind auf der [Festival-Website](#) erhältlich.

Datum: Mittwoch, 5. August 2026 bis Sonntag, 9. August 2026

Uhrzeit: Ganztägig

Ort: Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2, sowie weitere Veranstaltungsorte in Oberursel, Bad Homburg und Eschborn

Vortrag: Flusslandschaft Elbe

Fotograf Oliver Ulmer präsentiert einen live kommentierten Multivisions-Vortrag über die Natur- und Tierwelt der Elbtalauen. Der Eintritt kostet 10 Euro.

Datum: Mittwoch, 5. August 2026

Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Stiftstheater, Georg-Rückert-Straße 2

Die Geschichte des Autokinos in Sulzbach

Joachim Siebenhaar erzählt mit vielen Bildern die Geschichte des Autokinos am Main-Taunus-Zentrum. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Datum: Donnerstag, 6. August 2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Ort: Altes Rathaus Altenhain, Langstraße 31

Vernissage: Ewa Stefanski & Doris Pfeiffer „Im Dialog“

„Gegensätze ziehen sich an“ – in der Gemeinschaftsausstellung der beiden Künstlerinnen zeigt sich dieses Phänomen auf vielfache Weise: Die bunten und expressiven Kunstwerke von Ewa Stefanski treten in einen Dialog mit den stillen Skulpturen von Doris Pfeiffer.

Datum: Freitag, 7. August 2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Badehaus, Königsteiner Straße 86

NEUIGKEITEN AUS DEM MTK

Jubiläum: Jugendsinfonieorchester spielt in Hofheim und Kelkheim



Rund 70 junge Musikerinnen und Musiker bereiten sich auf das Jubiläumskonzert im August vor. Foto: Bernhard Hagl

Mit zwei Konzerten feiert das Jugendsinfonieorchester (JSO) des Main-Taunus-Kreises sein 15-jähriges Bestehen: am Samstag, 8. August 2026, um 20:00 Uhr in der Stadthalle Hofheim und am Sonntag, 9. August 2026, um 17:00 Uhr in der Stadthalle Kelkheim. Das Programm trägt den Titel „Fantasie und Wirklichkeit“. Rund 70 junge Musikerinnen und Musiker stehen unter der künstlerischen Leitung von Bertold Mann-Vetter und Christian Meeßen.

Das Programm bietet Peter Tschaikowskis „Nussknacker-Suite“, Franz Schuberts „Unvollendete“, Modest Mussorgskis „Die Nacht auf dem kahlen Berge“ und Camille Saint-Saëns’ „Danse Macabre“. Hinzu kommt Joe Hisaishis Filmmusik „A Walk in the Skies“ aus „Das Schloss im Himmel“. Die Auswahl verbindet Klassiker der Musikgeschichte mit moderner Filmmusik und Themen wie Fantasie, Träume, Ängste und Erwachsenwerden.

Seit 2011 fördert der Kreis mit dem JSO junge Instrumentalistinnen und Instrumentalisten aus der Region. Professionelle Dozentinnen und Dozenten begleiten die jährliche Arbeitsphase.

Karten kosten im Vorverkauf 25 Euro und an der Abendkasse 30 Euro. Der ermäßigte Preis beträgt 10 Euro, Kinder bis zwölf Jahre haben freien Eintritt. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn. Karten gibt es beim Main-Taunus-Kundenservice unter Telefon +49 6192 201-0 und der Mailadresse kultur@mtk.org, bei der Buchhandlung Tolksdorf und ihren Filialen sowie über Frankfurt Ticket.

WASSERAMPEL

Wasserampel aktueller Status: Gelb



Der Trinkwasserverbrauch liegt deutlich über dem Durchschnittsverbrauch. Die eigenen Gewinnungsanlagen werden mit hoher Förderleistung betrieben. Der Fremdwasserbezug ist hoch, die maximal verfügbare Menge an Fremdwasser wird benötigt.

Die Reduzierung des Trinkwasserverbrauchs ist notwendig:

- Verwenden Sie Trinkwasser sparsam und nur dort, wo es notwendig ist.
- Die Gartenbewässerung sollte auf maximal zwei Bewässerungsvorgänge pro Woche eingeschränkt werden.
- Nutzen Sie nach Möglichkeit kein Trinkwasser zur Außenreinigung von Gebäuden, Terrassen oder ähnlichen Anwendungen!
- Das Befüllen von Pools, Zisternen oder sonstigen Wasserspeichern sollte unterlassen werden.
- Falls Sie dringend größere Mengen Trinkwasser entnehmen müssen, z.B. aus Standrohren, sind diese vorab unbedingt mit den Kollegen der [Stadtwerke](#) abzustimmen.

Weitere Informationen zur Wasserampel und ihren einzelnen Ampelphasen finden Sie [HIER](#).

AB INS WOCHENENDE



Einen grünen Tunnel bilden die Bäume und Sträucher, die den Weg entlang der Königsteiner Straße in Neuenhain Richtung Sophienruhe und Königstein umschließen. Unser Dank für diese schöne Impression geht an Newsletter-Leserin Gisela Sievers.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.

Wenn Sie diese E-Mail (an: achgott1@freenet.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus
Deutschland

06196 208-0
newsletter@stadt-bad-soden.de
www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter <https://www.bad-soden.de/datenschutzbestimmungen/>